



*Arbeiten im Geschäftsbereich  
des Bayerischen  
Staatsministeriums für  
Familie, Arbeit und Soziales  
(StMAS)*

*Gesellschaft mitgestalten!*



# Das StMAS und sein Geschäftsbereich.

Bei uns im **StMAS** sind ca. 450 Personen beschäftigt.



Unser **Geschäftsbereich** umfasst ca. 4.000 Beschäftigte

1. ca. 2.000 Beschäftigte im Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS)
2. ca. 1.200 Beschäftigte in der **Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit**
  - ca. 125 Arbeitsrichterstellen
  - ca. 220 Sozialrichterstellen



# *Tätigkeitsbereiche im StMAS.*

Wir bieten ein breites und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld.

**Von A bis Z** ist bei uns alles dabei, z.B.:

- A** wie      Arbeitsrecht, Arbeitsmarktpolitik, Arbeitsschutz, Arbeitswelt 4.0 und Alterssicherung
- B** wie      Bundesrat, Barrierefreiheit und Berufsbildungspolitik
- E** wie      Europapolitik und Ehrenamt
- F** wie      Familienförderung, Frauenpolitik und Frühkindliche Bildung und Erziehung
- G** wie      Gleichstellung und Grundsicherung für Arbeitsuchende
- I** wie      Inklusives Arbeitsleben und Insolvenzberatung
- J** wie      Jugendhilfe, Jugendarbeit und Jugendpolitik
- K** wie      Kindertagesbetreuung
- P** wie      Personalmanagement und Prävention von Extremismus
- S** wie      Sozialhilfe, Soziales Entschädigungsrecht
- Z** wie      Zentrale Dienste



# *Tätigkeitsbereiche im ZBFS.*

Auch die Tätigkeit im ZBFS bietet viele verschiedene Möglichkeiten, z.B.:

- **Amt für Maßregelvollzug** und **Amt für öffentlich-rechtliche Unterbringung** (beides in Nördlingen)
- **ESF** – Förderungen des Europäischen Sozialfonds
- **Familienleistungen** – Elterngeld, Familiengeld
- **Inklusionsämter** – Kündigungsschutz für schwerbehinderte Menschen, Leistungen, Inklusionsprojektförderung, BEM, Prävention
- **Personalmanagement**
- **Soziales Entschädigungsrecht** – insbesondere Leistungen nach dem Opferentschädigungsrecht
- **(ehem.) Versorgungsämter** – Feststellungsverfahren auf Anerkennung einer (Schwer-) Behinderung



# *Zuständigkeiten der Sozialgerichte.*

Die Sozialgerichtsbarkeit ist beispielsweise zuständig für Streitigkeiten aus folgenden Rechtsgebieten:

- gesetzliche **Krankenversicherung**
- gesetzliche **Rentenversicherung**
- **Arbeitslosenversicherung** einschließlich der Arbeitsförderung
- **Kindergeldrecht**
- Angelegenheiten des **Opferentschädigungsgesetzes**
- **Schwerbehindertenrecht**
- **Vertragsarzt- und Vertragszahnarztangelegenheiten**
- Angelegenheiten nach dem SGB XII (**Sozialhilfe**)
- Grundsicherung für Arbeitssuchende (Streitsachen aus dem SGB II) **Hartz IV**



## *Wir sind in ganz Bayern vertreten.*

- **StMAS** in  
München
- **ZBFS** in  
München, Nürnberg, Regensburg, Augsburg, Landshut, Würzburg,  
Bayreuth, Nördlingen
- **Arbeitsgerichte** in  
München, Nürnberg, Kempten, Rosenheim, Augsburg, Regensburg,  
Passau, Bayreuth, Bamberg, Weiden i.d. Opf., Würzburg (teilweise mit  
Kammern in weiteren Städten wie z.B. Hof, Ingolstadt, Neu-Ulm)
- **Sozialgerichte** in  
München, Nürnberg, Regensburg, Augsburg, Landshut, Würzburg,  
Bayreuth





## *Klassische Laufbahn junger Juristinnen/Juristen in StMAS.*



- Start i.d.R. in der Verwaltung (StMAS oder ZBFS)
- ca. 5 Jahre Verweildauer in der Verwaltung
- Außendienst – verschiedene Möglichkeiten
  - Gericht
  - Brüssel oder Berlin
  - Unternehmen
  - ZBFS bzw. weitere Behörden



# *Tätigkeit als Neueinsteigerin/Neueinsteiger im StMAS.*



- Starterworkshops im Haus
- je nach Abteilung sehr unterschiedliche Tätigkeiten
- häufig sehr interdisziplinär
- über das juristische Kerngeschäft hinaus
  - Gesetzgebungsvorhaben
  - Konzepte entwickeln und umsetzen
  - Reden schreiben
  - Gesprächsvorbereitungen – Vermerke
  - Landtagsanfragen
  - Ministerrats-Vorbereitung
  - Öffentlichkeitsarbeit



## *Wir bieten.*



- Ministerialzulage und Arbeitsplatzsicherheit
- sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf, insbesondere Gleitzeit
- Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten/zur Telearbeit/zum Arbeiten in Behördensatelliten
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- vielfältige Fortbildungsmöglichkeiten
- Betriebliche Altersvorsorge
- vergünstigtes Ticket für den öffentlichen Nahverkehr
- gute Nahverkehrsanbindung
- Tiefgaragenparkplätze/überdachte Fahrradständer
- Kantine
- regelmäßige Referentenstammtische



# Unser Einstellungsverfahren.

- **Voraussetzungen**
  - <https://www.stmas.bayern.de/karriere-ausbildung/juristinnen-juristen.php>
  - grds.: zwei Prädikate; 2. Examen im oberen Bereich der Note „befriedigend“
- **kein fester Einstellungstermin** – ca. 10 bis 15 Einstellungen pro Jahr
- bei **überzeugenden schriftlichen Bewerbungsunterlagen** (insbesondere entsprechenden Noten)
  - **Vorstellungstermin** – Personalmanagement, ca. 45 Minuten
  - ggf. weiterer Termin beim Amtschef des StMAS oder beim Präsidenten des ZBFS
  - Untersuchung **Gesundheitsamt**
  - Anforderung weiterer für die Verbeamtung relevanter Dokumente
- zunächst: Beamtin/Beamter auf Probe
- **Lebenszeitverbeamtung** i.d.R. nach zwei Jahren
- Verkürzung der Probezeit je nach Leistung (u.a. Note im 2. Examen)  
bis zu einem ½ Jahr möglich



### **Hinweis:**

Diese Präsentation ist urheberrechtlich geschützt.

Die Urheberrechte liegen beim StMAS. Die Bildnutzungsrechte stehen dem StMAS zu.

Diese Präsentation darf ohne die ausdrückliche schriftliche Zustimmung des Urhebers weder kopiert noch vervielfältigt oder in sonstiger Weise verwendet werden.

### **Bildquellenverzeichnis:**

Folie 2: MYJOBFAIR GmbH

Folie 6: Pixabay.com – Gerd Altmann

Folie 7: Pixabay.com – Eluj

Folie 8: Pixabay.com – 8212733

Folie 9: Foto des StMAS

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales  
München, 29.09.2020